

Eignungstest vor Berufsantritt (vor dem Studium - oder wie oder was...)

Beitrag von „neleabels“ vom 31. Oktober 2009 20:57

Das ist schlicht und einfach eine Frage von Angebot und Nachfrage.

Wenn der Markt mit Interessenten für das Lehramtsstudium und den Lehrerberuf gesättigt ist, kann man sich den Luxus leisten, unter den Bewerbern zu sieben.

Wenn der Markt absehbar unterversorgt ist, kann man sich keine Bewerber aussuchen ("Beggars can't be choosers.") Zweiteres ist momentan der Fall, besonders in einigen Rara-Fächern, z.B. Latein.

Das sind die einzigen relevanten Parameter - wie in den Kultusministerien auch sehr wohl bekannt ist. Über idealistische oder ideologische Prinzipien braucht man nicht weiter diskutieren und auch keine Seminararbeiten schreiben.

Nele